

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

16 (16.1.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 16. Drittes Blatt.

Samstag, den 16. Januar

1904.

Internationale Katzen-Ausstellung

Karlsruhe, städt. Ausstellungshalle,
vom 14. bis einschliesslich 18. Januar 1904.

Täglich geöffnet von morgens 9 Uhr bis abends 6 Uhr.
Grösste Sehenswürdigkeit. Katzen aus allen Weltteilen.
Eintritt à Person 50 Pfg.
Kinder 25 Pfg., Militär vom Feldwebel abwärts 25 Pfg.
HH. Studierende 50% Ermässigung.
Der Bund für Katzenschutz Z. & Pfl.
Präsident: Freiherr von Flotow. Vorstand: Josef Flesch.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiser-Allee 143 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten.

Sternbergstraße 5

sind per sofort schöne 3 Zimmerwohnungen mit sämtl. Zubehör (Speisekammer etc.) zu vermieten. Einsehen daselbst von morgens 10-12 und nachmittags von 2-5 Uhr. 10.3.

Kaiser-Allee 143

ist eine schöne Wohnung im 1. Stock von 5 Zimmern und schönem Badezimmer, einer Veranda gegen den Hof und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten.

Ältere Witwe oder Fräulein

kann sofort ein großes, unmöbliertes Zimmer mit Benutzung von Küche unentgeltlich beziehen. Bedingung: kleine Wohnung des Vergebers (Witwer) im Stand zu halten. Offerten unter Nr. 539 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Ein Laden mit Wohnung von zwei Zimmern ist sofort zu vermieten: Rheinstraße 66, 1. Stock.

Zwei Läden

mit schönen anstossenden Räumen, sowohl für Wohnung als auch für Bureauzwecke oder Engros-Geschäft geeignet, sind zu vermieten. Der eine Laden kann schon sofort abgetreten, der zweite auf 1. April vermietet werden. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11. 3.1.

Laden zu vermieten.

Ein Laden mit Wohnung ist auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten: Werderplatz 34a.

Wohnungs-Gesuche.

* Per sofort wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern (Durlacher Allee) zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 525 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Fräulein sucht auf 1. April eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Kammer und Keller in stillem Privathaus und ruhiger Straße. 4. Stock und Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 537 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 20 im Laden.

Gut möblierte Zimmer

sind mit Pension auf 1. Februar zu vermieten: Karlsruferstraße 6, 1 Treppe hoch.

Amalienstraße 20,

2. Stock, ist ein schön möbliertes, zweifensstriges Zimmer zu vermieten.

Durlacher Allee 24,

3 Treppen, vis-à-vis der Bernhardskirche, ist ein freundliches, gut möbl. Eckzimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Friedenstraße 20, 3. Stock.

Für Korporationen u. Vereine:

per sofort zum „weißen Löwen“, Kaiserstraße 21, vis-à-vis der Hochschule, ein geräumiges Kneip- oder Vereinslokal mit Garderobe und Nebenzimmer unter günstigen Bedingungen zu vermieten;

per 1. Februar d. J. ebendasselbst ein separates Zimmer mit abgeschlossenem Vorplatz als Vereins- oder Kneiplokal billig zu vermieten. Näheres Brauerei Sinner, Grünwinkel.

5000 Mark

auf II. Hypothek, auch auswärtig, zu vergeben. Offerten unter Nr. 541 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

2000-3000 Mark

bei hohem Zins und Eintrag auf prima Objekt alsbald von nachweislich pünktl. Zinszahler gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 524 an das Kontor des Tagblattes höflichst erbeten. *3.1.

6000 Mark

gesucht von pünktlichem Zinszahler auf Geschäftshaus gegen III. Eintrag (ca. 10000 M. unter der amtl. Schätzung). Nur direkte Offerten unter Nr. 548 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000-16000 Mark

werden von pünktlichem Zinszahler auf ein gutes Objekt als II. Hypothek auf Monat April oder Mai d. J. hierher gesucht. Vermittler verboten. Offerten mit Angabe der Zinsberechnung sind unter Nr. 529 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Kapitalisten.

Eine auf Objekt in feinsten Lage an 1. Stelle eingetragene Hypothek von 22000 M., zu 4 1/2% verzinslich, wird per sofort oder später zu cedieren gesucht. Offerten von nur Selbstarbeitern unter Nr. 533 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

40000 Mark

II. Unterpfand nach auswärtig. Gest. Offerten unter Nr. 526 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

40000-50000 M.,

II. Hypothek, auf hochrentables Etablissement (ca. 50% der amtl. Schätzung), per sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 542 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

Ungefähr 3000 Mark werden von einem soliden, pünktlichen Zinszahler auf Nachhypotheken sofort gesucht, der Betrag könnte auch etwas höher sein, um die vorstehende Hypothek abzulösen. Gest. Offerten unter Nr. 538 sind im Kontor des Tagblattes niederzuliegen. *2.1.

Dienst-Anträge.

* Auf sofort oder 1. Februar wird ein Mädchen zu kleiner Familie gesucht. Näheres Adlerstraße 22 im 3. Stock rechts.

* Ein älteres, anständiges Mädchen, in der Krankenpflege erfahren, wird zur Bedienung einer leidenden Dame gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Leopoldstraße 8, eine Treppe.

Ein junges Mädchen

findet auf 1. Februar in einem kleinen Haushalt Stellung. Näheres Winterstraße 4 im 1. Stock.

Ein Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann, wird per sofort oder 1. Februar gesucht: Kaiserstraße 76, 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen

für Putz- und Küchenarbeit wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Monatlich 30 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Zimmermädchen

findet gute dauernde Stellung. Näheres Bähringerstraße 90 im 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und in der Hausarbeit mithilft, wird gesucht: Markgrafenstraße 30, Wirtschaft.

Mädchen

für Küche und Hausarbeit gegen hohen Lohn sofort gesucht.

Frau Senzel,
Café Sildenbrand,
Waldfstraße 8.

2.1. Solides, zuverlässiges

Mädchen

für Küche und Haushalt auf 1. Februar für dauernd gesucht. Angenehme, gut bezahlte Stellung. Näheres Werderstraße 53, 2. Stock.

Stellen finden:

H mehrere einfache Kellnerinnen, ein Mädchen zur Stütze der Hausfrau, Restaurationsköchin, Privatköchin, Haus- u. Küchenmädchen, sowie ein tüchtiger Kapfbursche.

Bureau Höfler, Kaiserstraße 26.

Wirtslente-Gesuch.

3.1. Für gute Wirtschaft mit Metzgerei auf dem Lande, nahe bei Karlsruhe, werden tüchtige Wirtslente gesucht. Vermittelter Metzger erhält den Vorzug. Offerten unter Nr. 516 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

F. Tüchtige Kellnerinnen, 2.1.
Buffetdame,
Hotelzimmermädchen
sofort gesucht: Bureau E. Fuhr, Ritterstraße 6.

W. Suche für kommende Saison
in erstklassige Kurhotel:
2 erste Hotelbedienten,
1 Kupfer- und Silberputzer,
Salär 35-40 M. p. Monat,
1 tüchtige Kellnerin,
6 Zimmermädchen;
gute Zeugnisse erforderlich.
J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 38.
2.1. Telefon 1534.

Ein junger, kräftiger

Bursche

findet dauernde Stellung bei

L. Brombacher & Cie. Nachfolger.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Für ein hiesiges Engros-Geschäft wird bei sofortiger Vergütung auf Ostern ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 517 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostüm-Frisuren, Ball- u. Gesellschafts-Frisuren

werden aufs schönste ausgeführt

bei

Frau U. Beha,

Herren- und Damen-Friseur-Geschäft,
Kaiserstr. 161 - Eingang Ritterstr.

Für Manufakturwaren- und Möbelgeschäfte.

* Tüchtiger Kaufmann sucht für leistungsfähige hiesige Firma den **provisionsweisen Verkauf** an Private auf der Detailreise zu übernehmen. Offerten unter Nr. 540 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde am 14. ds. Mts. zwischen Adler- und Waldstraße ein **kleines Portemonnaie** mit ein paar Mark Inhalt, eine Stadtgartenkarte, auf den Namen J. H. lautend, und eine kleine Photographie. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Hirschstraße 31, parterre, abzugeben.

Verlaufen

hat sich ein mittelgroßer, bräunlicher, kurzhaariger Hund. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben Kriegstraße 152 im 1. Stod.

Eckhaus

nächst der alten Kriegstraße, 4^{1/2}-stöckig, mit einem flott gehenden Kolonial- u. Flaschenbiergeschäft, ist von erster Hand billig zu verkaufen. Dem Laden anschließend sind 3 Zimmer, Küche und Bad und wohnt Käufer nach Abzug sämtl. Abgaben mit Laden und Wohnung vollständig frei. Offerten unter Nr. 531 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*3.1. Mein gut erbautes, rentables Haus, nächst der Hirschbrücke, 4 Zimmer und Bad im Stadtwert, sowie Garten ist äußerst billig zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 532 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen ein Geschäftshaus

mit großem Platz und großen Kellern.
Gest. Offerten unter Nr. 528 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. 3.1.

Bäckerei

in guter Lage hier mit 3000-4000 M. Anzahlung zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 34, 2. Stod links.

Drei Gaslüfter,
1 für 5 Flammen und 2 für je 1 Auerbrenner, sind wegen Wegzug zu verkaufen: Jollystraße 4 III.

Kronleuchter,
5armig, elegant, sehr billig zu verkaufen:
215 Kaiserstraße 215,
Handschuhgeschäft, vis-à-vis „Moninger“.

Plisse-Apparat
nebst Zubehör ist billigst zu verkaufen. 5.1.
Georg Wappes, Karl-Friedrichstr. 20.

Meher's Konversations-Lexikon,
V. Auflage, 17 Bände, Prachtband, beinahe noch neu, sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen Marienstraße 46, B. II. links.

Ein schönes Maskenkostüm,
nur einmal getragen, ist preiswert zu verkaufen oder zu verleihen. Näheres Bahnhofstraße 26 I.

Billig zu verkaufen:
brauchbares Nussholz, Rahmenschentel, 1 Leiter, 17 Sprossen, 1 fast neue Wendeltreppe, Korleholz. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 32 im 4. Stod.

200 Rentner prima *2.1.
Wiesen- und Aleeen
ist abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagbl.

Hunde.

* Rottweiler Rüde, jährlich, ff. dressiert, billigst, sowie Bernhardiner-Hündin, 1^{1/2} Jahre, für nur 20 M. abzugeben. Tausche. Oberle, Knielingen.

Haus-Gesuch.

2.1. Suche Geschäftshaus mit Einfahrt im westlichen Teil der Stadt zu kaufen. Offerten bittet man unter Nr. 515 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine gebrauchte, noch gut erhaltene
Schreibmaschine
wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe an den **Grund- u. Hausbesitzer-Verein**, Herrenstraße 37, erbeten.

Welche Familie

wäre geneigt, 2 Kinder im Alter von 5 Jahren und 2 Monaten gegen geringe Bezahlung in Pflege zu nehmen? Näheres Winterstraße 25 im 5. Stod. *

Schweinefett,

garantiert rein, feinste Marke, blütenweiß, per Pfd. 50 P., bei größerer Abnahme billiger empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Nie wiederkehrende Gelegenheit.

Stoff- Ball-Handschuhe

in allen Längen und Farben
und werden solche wegen Aufgabe
zur Hälfte des jetzigen Preises
verkauft.

P. Paprzycki,

Handschuhgeschäft,
215 Kaiserstraße 215,
vis-à-vis Moninger.

Empfehle mich im **Damenfrisieren**,
in **Kostüm- u. Gesellschaftsfrisuren**,
sowie **sämtl. Haararbeiten**.
Spezialität in Haareinlagen.

Frau Bösch,

Douglasstrasse 18,
vis-à-vis der Reichspost.

Dr. Graefe's Enthaarungsmittel,

Unschädlichkeit und Erfolg
garantiert,

zu haben bei **Frau Bösch,**
Douglasstr. 18,
3.1. vis-à-vis d. Reichspost.

Brenn- und Holz- Anfeuer-

empfehlen zu den billigsten Preisen
S. Finkelstein.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 15. Januar.

Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin führen heute vormittag gegen 11 Uhr zum Friedhof, um der Beisetzungsfeier für den Oberhofmeister Freiherrn von Edelsheim anzuwohnen. Es waren daselbst ferner anwesend Seine königliche Hoheit der Erbgroßherzog sowie Ihre Großherzoglichen Hoheiten die Prinzen Karl und Max.

Die höchsten Herrschaften wurden von den Angehörigen des Verstorbenen in der Kapelle empfangen. Die von Hofprediger Fischer gehaltenen kirchliche Feier begann mit dem vom Hofkirchenchor gesungenen Liede: Auferstehn, ja auferstehn wirst du.

Nachdem der Hofkirchenchor den Choral „Jesus meine Zuversicht“ vorgetragen hatte, wurde der Sarg nach der Familiengruft verbracht. Die nächsten Angehörigen folgten mit dem Hofprediger Fischer dem Sarg. Daran schlossen sich Seine königliche Hoheit der Großherzog mit dem Erbgroßherzog und die beiden Prinzen. Nachdem der Sarg in die Gruft versenkt war, sprach Hofprediger Fischer ein letztes Gebet und den Segensspruch. Ihre königliche Hoheit die Großherzogin war mit den Damen in der Kapelle geblieben. Nach beendigter Feier verabschiedeten sich die höchsten Herrschaften von den Angehörigen des Verstorbenen und verließen den Friedhof. Die Großherzoglichen Herrschaften fuhren direkt zur Witwe Freifrau von Edelsheim, trafen dort mit deren Tochter Freifrau von Gemmingen zusammen und drückten beiden nochmals höchstherziges Mitgefühl aus.

Ihre königlichen Hoheiten waren begleitet von der Gräfin Andlaw, den Hofdamen Freim von Edelsheim und Freim von Rotberg, dem Oberhofmarschall Grafen Andlaw, dem Generaladjutanten von Müller, dem Flügeladjutanten Generalmajor Grafen Sponed, dem Geheimen Kabinettsrat von Helius, dem Schloßhauptmann von Stabel, dem Flügeladjutanten Major Freiherrn von Seutter und dem Generalstabsadjutant Major von Wonna.

Im Laufe des Nachmittags hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo und des Legationsrats Dr. Seb.

Gestern abend arbeitete Seine königliche Hoheit der Großherzog noch mehrere Stunden mit dem Präsidenten Dr. Nicolai.

[2] III.



Schwarzwaldverein.

Sektion Karlsruhe.

Sonntag, 17. Januar 1904

Ausflug.

Oos - Fremersberg - Yburg - Neuweier (Mittagessen) - Bühl. Marschzeit 5 Stunden. Abfahrt hier 8⁴⁹ morgens.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 14. Januar.

Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Siegel. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Erster Staatsanwalt Duffner.

Die Anklage gegen die Bäcker Otto Striegel aus Stuttgart und Karl Friedrich Schneider aus Dertingen wegen Diebstahls bezw. Beihilfe zum Diebstahl und Hehlerei, sowie die Anklage gegen den Schreiner Johannes Eberhardt aus Thumlingen wegen Diebstahls wurden verurteilt.

Eines Diebstahls hatten sich die Bäckerlehrlinge August Schaffner von hier und Karl Anfele aus New-York schuldig gemacht. Sie erbrachten einen dem Bäcker Walter gehörenden Koffer, den der Genannte, als er s. Bt. in die Schweiz abreiste, bei ihnen hier in der gemeinschaftlichen Wohnung zurückgelassen hatte, und eigneten sich verschiedene Wäsche, 1 Krawatte, 1 Jade und 1 Bäckerschürze, Gegenstände im Werte von 13 M. 90 Pf an. Das Gericht erkannte gegen Schaffner auf 6 Wochen, gegen Anfele auf 3 Wochen Gefängnis.

In der Anklagesache gegen den Kutscher Pius Gerwed aus Büdingen wegen fahrlässiger Körperverletzung lautete das Urteil auf 15 M. Geldstrafe.

Das Einschreiten der Verwaltungsbehörde gegen den Vorstand und Kassier der hiesigen Krankenzusatz- und Sterbekasse „Badenia“, den Agenten Benjamin Voës aus Untergrombach, das die Schließung dieser Kasse zur Folge hatte, führte auch zu einem strafrechtlichen Vorgehen gegen Voës. Bei Durchführung der durch die Schließung der Kasse notwendig gewordenen Liquidation stellte es sich heraus, daß Voës 2 Belege über Ausgaben von 6 M. gefälscht hatte. Es wurde deshalb gegen ihn wegen Urkundenfälschung Anklage erhoben, die heute zu seiner Verurteilung zu 1 Woche Gefängnis führte.

Gold, Silber und Banknoten vom 14. Januar 1904.

Table with columns for Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, Oesterr. fl. 8 St., Gold-Dollars, Neue Russ. Imper., Gold al marco, Ganz f. Scheidegold, Hochhaltiges Silber, Amerikanische Noten, Belg. Noten, Engl. Noten, Franz. Noten, Holland. Noten, Italien. Noten, Oest.-Ung. Noten, Russische Noten, etc.

Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Sonntag, den 17. Januar.

Bühl. Nachm. halb 3 Uhr im Gasthaus zum Schiff in Greffern landw. Besprechung, bei welcher Herr Landwirtschaftsinspektor Stengele von Bühl über landw. Tagesfragen sprechen wird.

Berichtigung. Im Tagblatt vom 9. Januar sollte es unter Baden-Baden heißen: mit Vortrag von Rechtsanwalt Dr. Höwig von Baden (statt Dr. Haag).

[3] III.

Internationale Raizen-Ausstellung, 15. Jan. Seine Großh. Hoheit Prinz Max von Baden mit Gemahlin beehren heute die „Raizen-Ausstellung“ mit höchstihrem Besuche und befehligen dieselbe eingehend unter Führung des Präsidiums.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Samstag, den 16. Januar. 9 Uhr: Großh. Hofferst- und Jagdamt Karlsruhe, Holz-Versteigerung mit Zusammenkunft im Parkhaus an der Friedrichsthaler Mee.

Telegraphische Kursberichte. 15. Januar 1904.

Table with columns for New-York, Berlin (Anfang), Frankfurt (Mittags-Börse), Wien (Vorbörse), London (Anfang), Frankfurt (Anfang), Frankfurt (Mittags-Börse) (Schluss), Berlin (Schluss), Karlsruhe Stadtanleihen, Frankfurt (Nachbörse), Frankfurt (Abendbörse), Paris (Schluss), Berlin (Nachbörse).

Table with columns for Berlin (Schluss), Karlsruhe Stadtanleihen, Frankfurt (Nachbörse), Frankfurt (Abendbörse), Paris (Schluss), Berlin (Nachbörse).

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 14. Jan. Friedrich Rauch von Wiesloch, Fabrikarbeiter hier, mit Magdalena Baum von Mahlberg.
- 14. " Rudolf Rade von Stollberg, Bandagist hier, mit Amalie Friedrichs von Göttingen.
- 14. " Gustav Weber von Balbhäusern, Schuhmacher hier, mit Wilhelmine Grahn von Kürnbach.
- 14. " Karl Kirichenlohr von Fabrenbach, Schlosser hier, mit Emilie Ruth von Gutenbach.
- 14. " Ernst Bielefeld von hier, Ingenieur und Österr.-ungar. Konsul hier, mit Agnes Hegensburger von hier.
- 14. " Oskar Kern von Wagenstadt, Billetrucker hier, mit Maria Groß von Freiburg.
- 14. " Karl Bollrath von hier, Postassistent in Mannheim, mit Lina Pampel von hier.
- 14. " Josef Kistner von Detigheim, Landwirt allda, mit Luise Rudel von Eppingen.
- 14. " Emil Bender von Staufenberg, Tagelöhner hier, mit Franziska Bleich von Balg.

Geburten:

- 8. Jan. Paula, Vater Theodor Ahmann, Kaufmann.
- 10. " Anna Lina, Vater Georg Ritterst, Wagmeister.
- 11. " Marie Karola, Vater Hch. Allers, Bahnarbeiter.
- 12. " Anna Gertrud, Vater Ferd. Daum, Wagenführer.
- 12. " Karl, Vater Joh. Madert, Steuerassistent.
- 12. " Wolfgang Lud., Vater Lud. Bauer, Beamter.
- 12. " Elsa, Vater Jos. Gerstner, Tagelöhner.
- 13. " Anna, Vater Albert Ruder, Steinbruder.
- 14. " Elsa Luise, Vater Herm. Blum, Schlosser.
- 14. " Maria Marg., Vater Wilh. Maurer, Küfer.

Todesfälle:

- 18. Jan. Johanna Keim, alt 46 Jahre, Ehefrau des Direktors Friedrich Keim.
- 18. " Marie Wolf, ledig, alt 27 Jahre.
- 14. " Friederike Redt, alt 66 Jahre, Witwe des Weinhändlers Jakob Redt.
- 14. " Wilhelm, alt 8 Monate, Vater Bernhard Gailfuß, Sergeant.
- 14. " Rudolf, alt 3 Monate 16 Tage, Vater Johann Specht, Eisendreher.

Beerdigungszeit

- und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
- Samstag, den 16. Januar 1904.**
- 10 Uhr, **Henriette Wernlein**, Privatier (Akademiestraße 63 II.).
- 1/2 3 Uhr, **Wilhelm Bardt**, Rechnungsrat (Wilhelmstraße 4).
- 3 Uhr, **Johanna Keim**, Ehefrau des Direktors (Wörthstraße 1).
- 4 Uhr, **Friederike Redt**, Witwe des Weinhändlers (Herrenstraße 64).

Wetter am Donnerstag, den 14. Jan. 1904.
Breslau u. Chemnitz trüb, Neß vormittags Regen, München nachmittags Regen, Hamburg, Swinemünde und Wlunster zeitweise Regen.
Wetter nachrichten aus dem Süden vom 15. Januar, 7 Uhr früh.
Triefst neblig 7°, Nizza halbbedeckt 8°, Florenz halbbedeckt 10°, Rom bedeckt 11°.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hyd. vom 15. Jan. 1904.
Mit etwas abnehmender Tiefe ist die Depression, welche gestern über der nördlichen Nordsee gelegen war, bis Nütland herein gezogen; in weitem Umkreis verursacht sie noch unruhiges und trübes Wetter mit Regenfällen, doch sind die Temperaturen zurückgegangen. Da eine neue Depression nicht zu folgen scheint, so ist kühlere und unbeständiges Wetter, vorerst noch mit Regen- und Schneefällen zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Januar.	Baro- meter	Therm. in C.	Abf. d. Fench.	Relat. in Proc.	Wind	Himmel
14. Abd. 9 u.	739,8	7,0	4,7	63	SW.	bedeckt
15. Mor. 7 u.	743,8	3,0	4,9	87	B.	"
15. Mitt. 2 u.	745,9	4,6	5,1	81	SW.	"

Höchste Temperatur am 14.: 10,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 2,5. Niederschlagsmenge des 14.: 4,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 15. Jan. früh:
Waldshut 197, gef. 26, Schutterinsel 145, gef. 27, Rehl 196, gef. 32, Maxau 342 gef. 39 "

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Samstag, den 16. Januar:

- Colosseum.** Vorstellung, abends 8 Uhr.
- Frauenbildung - Frauenstudium.** Monatsversammlung mit Vortrag im Singaal Sofienstraße 14.
- Großh. Hoftheater.** Maria Stuart. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 1/2 11 Uhr. Mittel-Preise.
- Männerturnverein.** Damen-Abteilung, Centralturnhalle, abends 8/8-9/9 Uhr.
- Museum Karlsruhe.** Tanzunterhaltung. Anfang 8 Uhr, Ende 1 Uhr.
- Schützengesellschaft Karlsruhe.** Abendunterhaltung im oberen Saale des Hotel Friedrichshof.

Sonntag, den 17. Januar:

- Schwarzwaldberein.** Ausflug: Dos - Fremersberg - Bühl. Abfahrt hier 8⁴⁰ Uhr morgens

Gottesdienst. - 17. Januar.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Stadtkirche.

- 1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militäroberpfarrer Schloemann.
- 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Mühlhäußer.
- 1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Mühlhäußer.
- 6 Uhr Jahresfest des Vereins für äußere Mission.
- Kleine Kirche.**
- 9 Uhr: Herr Missionsprediger Knittel, daran anschließend **Abendmahl:** Hr. Stadtpfarrer Weidemeier.
- 1/2 12 Uhr Christenlehre: Hr. Hofprediger Fischer. Der Abendgottesdienst fällt wegen des Jahresfestes des Vereins für äußere Mission in der Stadtkirche aus.
- Schloßkirche.**
- 10 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.
- Johanneskirche.**
- 1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ziegler.
- 1/2 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Ziegler.
- 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer D. Brückner.
- Christuskirche.**
- 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rohde.
- 1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Rohde.
- 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Dr. Ott.
- Karl-Wilhelm-Schule.**
- 1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Dr. Ott.
- 11 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
- Gartenstraße 22.**
- 1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.
- 1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Rapp.
- Kriegstraße 44.**
- 2 Uhr Andachtstunde für Taubstumme: Herr Hauptlehrer Friß.
- Ludwig Wilhelm-Krankenheim.**
- 5 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.
- Diakonissenhauskirche.**
- Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kaß.
- Abends 1/2 8 Uhr: Herr Pfarrer Kaß.

Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.

10 Uhr: Herr Pfarrer Lic. Dr. Brückner.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche

(Stadtteil Mühlburg).

- 10 Uhr Gottesdienst Herr Defan
- 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst Herr Ebert.
- Donnerstag, den 21. Januar 1904:**
- Abends 1/2 8 Uhr Gottesdienst: Hr. Defan Ebert.

Wochengottesdienste.

- Mittwoch, den 20. Januar:**
- 8 Uhr abends **Stefanienstraße 22:** Herr Hofprediger Fischer.
- Donnerstag, den 21. Januar:**
- 5 Uhr abends **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer Ziegler.
- 8 Uhr abends **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Ziegler.
- 8 Uhr abends **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Vereinshaus Herrenstraße 62.

- 1/2 12 Uhr Sonntagsschule.
- 3 Uhr Bibelstunde.
- 4 Uhr Jungfrauenverein.
- Jeden Dienstag abend 8 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Jünglingsverein.
- Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Stadtmiff. Schemel.
- Donnerstag abend 8 Uhr Bibelstunde Durlacherstraße 32.
- Donnerstag abend 8 Uhr Singstunde im Jünglingsverein, Herrenstraße 62.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhoffkapelle, Badhornstraße, vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Herrmann. Nach Schluß des Hauptgottesdienstes: Kinderlehre.

Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16b.

- Gottesdienst:
- Sonntag vormittag 9/9 Uhr.
- Sonntag nachmittag 4 Uhr.
- Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Hauptkirche St. Stephan.

- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 Uhr hl. Messe.
- 1/2 8 Uhr hl. Messe.
- 1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militäroberpfarrer Berberich.
- 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst, Predigt und Hochamt.
- 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
- 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
- 1/2 3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

Erbauungsstunde für katholische Taubstumme: nachmittags 2 Uhr in der Karl-Wilhelm-Schule.

Bernharduskirche.

- 1/2 7 Uhr Frühmesse.
- 1/2 8 Uhr hl. Messe.
- 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
- 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.
- 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
- 1/2 3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.
- 4 Uhr Versammlung des 3. Ordens mit Predigt.

Liebfrauenkirche.

- 1/2 7 Uhr Frühmesse.
- 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
- 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.
- 11 Uhr hl. Messe.
- 1/2 12 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
- 1/2 3 Uhr Weihnachtsandacht.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

- 6 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion.
- 1/2 7 Uhr Frühmesse.
- 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
- 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.
- 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
- 1/2 3 Uhr Andacht zum guten Tod.

St. Vincentiuskapelle.

- 6 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion.
- 7 Uhr Frühmesse.
- 8 Uhr Amt und Predigt.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

11 Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

Katholische Kapelle des Kadettenhauses.

- 10 Uhr: Herr Militäroberpfarrer Berberich.
- 1/2 5 Uhr Dienstbotenverein im St. Franziskushaus. (Sparkasse erst am 24. Januar!)
- 5 Uhr Verein kath. Geschäftsgehilfen.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

- 6 Uhr Beichtgelegenheit.
- 1/2 7 u. 1/2 8 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion.
- 1/2 8 Uhr Frühmesse.
- 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst.
- 1/2 12 Uhr Christenlehre für die Jünglinge.
- 2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.
- 1/2 4 Uhr Jungfrauenkongregation mit Predigt.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Ankerkirchhofkirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft

(Beiertheimer Allee 4).

- Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.
- Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.
- Nachmittags 1/2 4 Uhr Predigt.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde

(Karlsruhe 49 b).

- Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt: Herr Prediger Burkhardt.
- Vormittags 1/2 11 Uhr Sonntagsschule.
- Nachmittags 5 Uhr Predigt.
- Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.
- Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde.

English Church.

Services are held every Sunday at 9⁰⁰ in the Chapel of the L.W.Krankenheim, Kaiser-Allee 10.